

**Curriculum „Zahnmedizinische Propädeutik/Community Dentistry“
für das 1. Semester Zahnmedizin
(Prof. Dr. B. Kordaß)**

Propädeutik der funktionellen Anatomie, Histologie, Physiologie und Embryologie der Zähne

Übung 1: Subtraktives Gestalten der Zahnformen (11 aus Gips)

Übung 2: Additives Gestalten der Zahnformen (13 aus Wachs)

Zusatzübung: Zahnschemata und Zahnbestimmung

Propädeutik der funktionellen Anatomie und Physiologie des Stomatognathen Systems

Übung 3: Modellorientieren und Einsteuern von Artikulatoren

Übung 4: Funktionelle Okklusion durch Aufwachstechnik

Propädeutik der klinischen Arbeitssituation (inkl. zahnmedizinische Hygiene, Arbeitsergonomie, Arzt-Patienten-Interaktion, etc.)

Thema: Abformung unter klinischen Bedingungen beim Vollbezahnten

Übung 5: Situationabformung von OK und UK am Kommilitonen, Anfertigen von Modellen zur Dokumentation, Anfertigen einer Gaumenplatte

Thema: Eingliedern unter klinischen Bedingungen

Übung 6: Anpassen und Eingliedern einer Gaumenplatte am Kommilitonen, schriftl. Bericht über Tragekomfort und Einfluß der Platte auf Kau- und Sprechfunktion

Propädeutik der Prävention und Primärprophylaxe (CD)

Thema: Kariesätiologie, Kariesepidemiologie, Kariesdiagnostik, Mundhygieneindices, Mundhygieneputztechnik, Zahnpasta, Mundwasser, etc., Epidemiologie und Ätiologie der Parodontopathien, Approximalraumreinigung, etc.

Übung 7: Erhebung von Indices (Kariesdiagnostik)

Übung 8: Praktische Anleitung zur optimierten Zahnreinigungstechnik (ZPO)

Propädeutik der oralen Rehabilitation und Sekundärprävention (CD)

Thema: Epidemiologie des Zahnverlustes, demographische Entwicklungen in der Zahnmedizin, orale Anatomie und Physiologie des Alterns, orale Rehabilitation, Grundlagen der Sekundärprävention und Prophylaxe bei ZE, Lückengebißtopographie, funktionsphysiologische Konstruktion und Gestaltung von ZE

Übung 9: Kieferrelationsbestimmung beim Teilbezahnten, Verankerung von

Zahnersatz durch gebogene Halte- und Stützelemente, statische Aufstellung künstlicher Zähne

Übung 10: *Kieferrelationsbestimmung und Aufstellung von künstlichen Zähnen in den funktionellen Raum, Überführen in Kunststoff, Reokklusion, Fertigestellung, Politur*

Propädeutik der Arbeitsabläufe und des Qualitätsmanagements bei zahnärztlichen Restaurationen

Thema: *Gestaltung von Stumpfformen und Randgestaltung für restaurative Versorgung, Passungen zahnärztlicher Restaurationen incl. Übung*

Thema: *Qualitätskontrolle, Ergonomie und Abstimmung von Arbeitsabläufen in Zahnmedizin und –technik*

Übung 12: *Präparation des Zahnes 46 zur Aufnahme einer Vollgußkrone Stumpfabformung, Zentrikregistrierung, Protrusionsregistrierung Gesichtsbogenübertragung, Sägemodellherstellung Modellmontage und Einsteuerung des Artikulators Funktionelles Aufwachsen der Krone Einbetten, Gießen, Ausarbeiten, Anpassen auf dem Modell Fertigstellen im Artikulator Eingliederung (Kontrolle der Passung, Proprophylaxefähigkeit, statischen und dynamischen Okklusion) Zementierung*

Propädeutik der dentalen Technologie und Werkstoffkunde

Thema: *Einführung in die zahnmedizinischen Werkstoffprüfungen, incl. Übung*

Thema: *Einführung in die Verarbeitung nichtmetallischer Werkstoffgruppen: zahnärztliche Gipse (betr.: Übungen 1,3,4,5,9,11,12), Polymertechnik (betr.: Übungen 5, 10), Gußtechniken (betr.: Übungen 11,12,13),*

Thema: *Einführung in die zahnmedizinischen Metalle und Fügetechniken incl. Übung*

Thema: *Einführung die zahnmedizinische spanende und nichtspanende Werkstoffumformung (betr.: Übungen 9,10,12,13)*

Thema: *Oberflächenbearbeitung und Einführung in das Verhalten zahnärztlicher Werkstoffe in biologischen Systemen (betr.: Übungen 5,9,10,11,12,13)*

Abb. 1 Auszug aus dem Curriculum „Zahnmedizinische Propädeutik/Community Dentistry“

Curriculum "Phantomkurs der Zahnersatzkunde I/Community Dentistry"
an der Ernst-Moritz-Arnst-Universität, Greifswald
(Prof. B. Kordaß)

Methodik von Arbeitsabläufen und Qualitätsmanagements bei definitiven, zahnärztlichen Restaurationen

Thema: Gestaltung von Stumpfformen und Randgestaltung für komplexe Restaurationen, Problematik der Passung restaurativer Versorgungen

Übung 1: Präparationen des Zahnes 35, 36 zur Aufnahme von einer Verblend- und Vollgußkrone incl. provisorischer Versorgung
Stumpfabformung (Korrekturabformung), Registrate
Gesichtsbogenübertragung, Sägemodellherstellung
Teilindividuelle Modellmontage und Ansteuerung des Artikulators
Funktionelles Aufwachsen der Kronen
Überführung in Metall, Ausarbeitung, Anpassen auf dem Modell
Fertigstellung im Artikulator
Fügung beider Kronen vor Verblendung der Krone 35
Verblendung, Ausarbeitung und Politur
Eingliederung mit Kontrolle der Passung, Prophylaxefähigkeit, statischen und dynamischen Okklusion
Zementierung

Thema: Qualitätskontrolle, Ergonomie und Abstimmung von Arbeitsabläufen zur Versorgung des Lückengebisses mit festsitzender Restauration in Zahnmedizin und -technik

Übung 2: Stumpfabformung einer Lückensituation 14-17 im Phantomkopf
Zentrik- und Protrusionsregistrierung, Gesichtsbogenübertragung
Sägemodellherstellung
Modellmontage und Ansteuerung des Artikulators
Herstellung einer funktionell suffizienten, metallischen Rekonstruktion in
Hinsicht auf Passung, Hygienefähigkeit, Parodontalprophylaxe im Artikulator
Zahnfarbende Kunststoffverblendung an 14-16
Kontrolle der Passung, Prophylaxefähigkeit, statische und dynamische Okklusion

Methodik und Arbeitsabläufe der oralen Rehabilitation zahnloser Patienten

Thema: Orale Anatomie und Physiologie des Alterns, orale Rehabilitation, Grundlagen von Sekundärprävention und funktionsphysiologische Konstruktion, Gestaltung von Zahnersatz

Übung 3: Kieferrelationsbestimmung bei Inkongruenz der Zahnbögen, Modellanalysen nach LERCH et.al., Aufstellung von künstlichen Zähnen in den funktionellen Raum unter Berücksichtigung anatomisch-funktioneller Kauflächen, Überführung in Kunststoff, Reokklusion, Fertigstellung und Politur

Berufsfelderkundung in der zahnärztlichen Praxis (CD)

Praktikum über 8 Stunden bei niedergelassenen Kollegen in und um Greifswald

Propädeutik der dentalen Technologie und Werkstoffkunde

Abb. 2 Auszug aus dem Curriculum "Phantomkurs der Zahnersatzkunde I/Community Dentistry"

Präventionspraktikum 4. oder 5. Semester ., Do 8.00 - 11.00
Betreuung: Dr. Splieth, Schwester Karin, Schwester Ingelore

- Do 28.10. *Festlegung der Kursgruppe
Vorstellung des Kursablaufs
Kariesätiologie und Kariesprävention
Einteilung von Arbeitsgruppen
Referatsthemen zu Fluoriden, Ernährung, Mundhygiene, Kariesrisiko und
-prävalenz*
- Do 4.11. *Referate zu Prophylaxethemen
Verteilung und Erarbeitung der Präventionsaufgaben für 10 Einrichtungen
(Kindergärten, Förderschulen, Grundschulen)*
- Do 11.11 *Referate und Diskussion der Präventionspläne*
- Do 18.11. *Besuch eines Kindergartens*
- Do 25.11. *Prävention in den jeweiligen Institutionen
10.30 Zwischenauswertung und Verbesserung der Programme*
- Do 2.12./9.12. *Prävention in den jeweiligen Institutionen*
- Do 16.12. *Prävention in den jeweiligen Institutionen
10.30 Zwischenauswertung und Verbesserung der Programme*
- Do 13.1. *Prävention in den jeweiligen Institutionen*
- Do 20.1. *Klausur, **Mappe über Präventionspraktikum abgeben***
- Do 27.1. *Auswertung der Klausur und des Kurses
Scheinvergabe*

Anforderungen für Schein:

- 11.11. *Getipptes Referat zu Wahlthemen und Präventionsplan*
- 20.1. *Mappe über Präventionspraktikum mit:
Ausgangsbefunden, Präventionsprogramm,
Terminen und Aktionen mit Unterschrift von Lehrer/in oder Kindergärtner/in
Abschlußbericht*
- Bestandene Klausur*

Abb. 3 Curriculum "Präventionspraktikum" (4/5. Sem.)